

# Ökosozielles Forum Wien: *Vision & Selbstverständnis*

*Im Mittelpunkt unseres Wirkens steht der Einsatz für ein lebenswertes Wien in einer nachhaltigen Welt für alle Menschen – heute und in Zukunft. Für die Menschen in unserer Stadt und unsere städtische Umwelt – für eine lebenswerte Gegenwart und Zukunft!*

## Unsere Vision:

Als Ökosozielles Forum Wien orientieren wir uns an der **Vision einer ökosozialen Stadt und Gesellschaft**, in der soziale Gerechtigkeit, umfassender Schutz der Umwelt und wirtschaftlicher Erfolg Hand in Hand gehen. **Die ökosoziale Idee für Wien** – das bedeutet für uns:

- **Ökologische Nachhaltigkeit**
- **Gelebte, soziale Solidarität**
- **Leistungsfähige Marktwirtschaft**

Wir nennen unsere Vision die „**Gute Stadt für Generationen**“: eine ökologisch nachhaltige, sozial inklusive, enkerlgerechte Stadt, die allen hier lebenden Menschen – heute und in Zukunft – **Lebensqualität und Wohlergehen** in einer **lebendigen Stadtnatur** und im Rahmen eines **nachhaltigen Ressourceneinsatzes** ermöglicht.

## Über uns:

Unser Verein setzt sich – von Josef Riegler und Michael Häupl gegründet - seit über 20 Jahren als überparteiliche Plattform dafür ein, die **Ökosoziale Idee zu den Menschen und hinein in die Wiener Stadtwirklichkeit** zu tragen.

Als **kleiner, gemeinnütziger Verein** sind wir eine **lebendige Wertegemeinschaft**. Wir setzen uns aktiv für unsere Vision ein, und wollen diese lokal umsetzen. Wir arbeiten dabei eng mit Einrichtungen der **Stadt Wien und anderen Partnern** zusammen. **Wertschätzung, Offenheit und ein lösungsorientiertes Miteinander** sind die Grundhaltungen unserer Arbeit.

Als **Think Tank, Ideenschmiede und Schnittstelle** bringen wir Menschen und Organisationen zusammen und machen Neues möglich, um gemeinsam mit unseren Mitgliedern und Partnern innovative **Projekte für mehr ökologische und soziale Nachhaltigkeit** in Wien zu verwirklichen.

Mit unseren Projekten und Aktivitäten fördern wir einen **respektvollen Umgang mit der Natur** - unserer Lebensgrundlage– und ein **friedliches und solidarisches Miteinander** der Menschen in unserer Stadt. Wir beziehen uns dabei auf die **Agenda 2030 und ihre 17 Ziele für Nachhaltige Entwicklung** (Sustainable Development Goals, kurz: „SDGs“) – den weltweiten UNO-Aktionsplan für Nachhaltige Entwicklung.

Wir laden die Menschen ein, Nachhaltigkeit mit allen Sinnen zu (er)leben – zu fühlen, zu schmecken, zu spüren und zu denken. Das **„Begreifen“ mit Herz und Händen** ist uns ebenso wichtig wie das **„Verstehen“ mit dem Kopf**. **Hands-On Projekte und eine wertebasierte Vermittlung** haben einen wichtigen Stellenwert für uns. Wir laden aber auch zur Diskussion und zur **kritischen, jedoch immer konstruktiven Auseinandersetzung mit der Gegenwart** ein.

Besonders wichtig ist uns dabei ein **positives und optimistisches Zukunftsbild**. Angesichts der Probleme und Herausforderungen der Gegenwart fördern wir die **Zuversicht und Freude der Menschen am verantwortungsvollen Mitgestalten unserer Stadt und Gesellschaft**.

**Für die Menschen in unserer Stadt und unsere städtische Umwelt – für eine lebenswerte Gegenwart und Zukunft!**